

## Inhouseschulung Thermoplastikmarkierungen

Thermoplastikmarkierungen sind vorgefertigte, gebrauchsfertige thermoplastische Straßenmarkierungen.

Diese gewinnen aufgrund ihrer nahezu ganzjährigen Verarbeitbarkeit sowie der Langlebigkeit auch für die Bauhöfe immer mehr an Bedeutung.



Die Bauhöfe im Lkr. Rottal/Inn haben sich deshalb in einem ihrer letzten Treffen mit dieser Thematik befasst und beschlossen in 2015 eine gemeinsame Inhouseschulung abzuhalten.

Diese wurde nunmehr im Bauhof der Stadt Eggenfelden angeboten. Als Referent konnte Herr Thomas Baum – Vertriebsleiter der Firma LKF als Fachreferent gewonnen werden.

Nach der Teilnehmerbegrüßung durch Eggenfeldens Bauhofleiter Thomas Schreiner wurde sogleich das Wort an Hrn. Baum übergeben.

Dieser Referierte zunächst einen Vormittag lang über die Zusammensetzung der Produkte, Verarbeitbarkeit, Qualitätskriterien etc.

Am Nachmittag schloss sich dann der praktische Teil der Schulung an. Herr Baum demonstrierte hierbei die Verlegung einer Thermoplastikmarkierung auf Asphaltbelag.

Gerade die richtige Verarbeitungstemperatur beim Aufbrennen sowie eine grundlegende Sauberkeit der aufzubringenden Fläche stellen wichtige Kriterien der Verarbeitung dar.

Auf Pflasterbelägen empfiehlt sich grundsätzlich einen sog. Primer (Haftanstrich) im Vorfeld aufzubringen.

Nachdem die Teilnehmer auch selbst Hand anlegen durften ging es zum Abschluss noch an zum „ernsten Teil“ der Schulung über.

Alle Teilnehmer durften zum Abschluss noch eine schriftliche Prüfung ablegen.

Das allesamt die Inhouseschulung mit großer Aufmerksamkeit verfolgt hatten zeigte sich schließlich daran das alle die Prüfung bestanden haben und sich nun als Fachanwender für Thermoplastikmarkierungen bezeichnen dürfen.

Für die teilnehmenden Kommunen kann diese Inhouseveranstaltung als Erfolg bezeichnet werden.

Im Kollegenkreis war man sich schnell einig die Schiene dieser gemeinsamen Schulungsveranstaltungen auch weiterhin forcieren zu wollen.

